



Aderhold - Update

(Kein) Schaden durch rechtswidrige Nutzung einer fremden Marke?

Verzichtet der Markeninhaber auf eine monetäre Verwertung seines Markenrechts, verfällt auch der Anspruch auf Schadensersatz.

Im Falle einer rechtswidrigen Nutzung einer fremden Marke steht dem Markeninhaber grundsätzlich neben einem Unterlassungs- und Auskunftsanspruch auch ein Schadensersatzanspruch zu, wenn dem Verletzer ein Verschulden zur Last gelegt werden kann.

Den Schaden kann der Markeninhaber auf dreierlei Weise mittels der sogenannten dreifachen Schadensberechnung ermitteln. Er kann den tatsächlich entstandenen Schaden einschließlich des entgangenen Gewinns, den von dem Verletzer erzielten Gewinn oder eine fiktive Lizenzgebühr verlangen.

Das OLG Düsseldorf (Urteil vom 19.11.2020 – 20 U 152/16) hat nun entschieden, dass ein Schadensersatzanspruch ausscheidet, wenn die Nutzung der Marke ausschließlich unentgeltlich angeboten wird.

Alles Wichtige zu diesem Urteil finden Sie [hier](#).

Weitere Details zu diesem Aderhold - Update finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.aderhold.legal/news/1084>



Dominik Müller

+49 (0)231 42 777 - 280

d.mueller@aderhold.de



Aderhold - Update

Die Aderhold Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist eine in allen wesentlichen Bereichen des Wirtschaftsrechts spezialisierte Kanzlei mit langjähriger Erfahrung in der anwaltlichen Beratung und Vertretung. Gemeinsam mit ausgewählten Kooperationspartnern entwickeln wir interdisziplinäre Lösungen für die komplexen Aufgabenstellungen unserer Mandanten. Wir beraten nachhaltig: Als erfahrener Partner finden wir individuelle Antworten auf hochkomplexe rechtliche Fragen.

Mit diesem Newsletter beabsichtigen wir, über aktuelle Themen zu informieren. Wir bezwecken hiermit nicht, die Entwicklung von Gesetzgebung und Rechtsprechung vollständig zu erfassen oder Rechtsrat für den Einzelfall zu erteilen.

Faxantwort

Bitte senden Sie mir das Aderhold Update künftig

- in gedruckter Ausführung
 per Email

kostenlos, unverbindlich, jederzeit kündbar.

Ich möchte das Aderhold Update nicht mehr erhalten.

Fax-Antwort an: +49 341 44924-100
E-Mail-Antwort an: anna.woelke@aderhold-legal.de

Ihre Firma:
Ihr Name:
Ihre Email-Adresse:
Ihre Adresse:

Diese und alle weiteren Ausgaben des Aderhold Update finden Sie im Internet unter:
www.aderhold.legal